

TuRa ehrte die „Stars“ im Hintergrund

VON HOLGER WEERS

vereinsfest Westrhauderfehn feierte / Anne Schulte und „Thekenteam“ wurden ausgezeichnet

Die Ehrung zum Sportler des Jahres wurde Tennisspieler Martin Bergmann zu Teil.

Westrhauderfehn - Der Vorstand und der Festausschuss von TuRa 07 Westrhauderfehn hatten sich auch in diesem Jahr alle erdenkliche Mühe gegeben, um das traditionelle Vereinsfest im entsprechenden Rahmen stattfinden zu lassen. Mit Erfolg: Rund 150 Sportler und Gäste fanden sich im Saal des Hotels „Wester Fehn“ in Rhauderfehn ein, um gemeinsam zu feiern.

Bei der Wahl zur TuRanerin des Jahres brauchte der Vorstand nicht lange überlegen. Anne Schulte gehört seit fast 40 Jahren dem Sportverein an. Am 1. Januar 1974 trat sie dem Mehrspartenverein bei und schloss sich sogleich der Frauengymnastikgruppe II an. Im Laufe der Jahre änderte sich jedoch ihre sportliche Ausrichtung. Der Nutznießer ihres Engagements im Hintergrund ist die Fußballabteilung. „Als Ehefrau, Mutter und Oma ihrer fußballverrückten Familie ist sie der große Rückhalt und somit Förderer unserer Vereins- und Fußballinteressen. Sie hilft überall“, lobte Schatzmeister Peter Schaa.

„Sie legt seit fast 20 Jahren großen Wert auf ein sauberes und gepflegtes Erscheinungsbild unserer ersten Fußballmannschaft. Woche für Woche, Jahr für Jahr wäscht sie die Trikots und stopft die Stutzen der Mannschaft“, so Schaa weiter. „Eine große Stütze ist sie besonders für ihren Ehemann, der dafür sorgt, dass wir einen der bestgepflegtesten Plätze in Ostfriesland unser Eigen nennen können.“

Nicht minder ehrenamtlich

aktiv ist das „Thekenteam“ von TuRa, das rund um den Fußballplatz seinen ehrenamtlichen Dienst versieht. „Das Team wird in keiner offiziellen Statistik oder Tabelle geführt. Sie nehmen nicht an offiziellen Wettkämpfen teil, es geht auch nicht um Punkte und Tore. Es gibt kaum einmal Gelbe oder Rote Karten – höchstens mal zu Hause, wenn das Dienst-ende erheblich überschritten wurde“, fand Rainer Frieling vom Festausschuss zugleich lobende, aber auch ironische Worte. „Ihr seid unser Aushängeschild für Gäste und TuRaner. Was ihr leistet und wie ihr es leistet, das ist aller Ehren Wert.“

Angeführt von Richard Meyer senior handelt es sich dabei um folgende Personen: Jens Behrendt, Bernhard Santjer, Hermann Plümer, Christina Martinowsky, Waltraud und Mausi Jansen, Marlen und Richard Boekhoff, Jan „Power“ Schmidtkunz, Jürgen Gehre, Heinz Kröger, Werner Walter, Wilfried Roth, Heinz Meyer, Rainer Frieling, Horst Tinnemeyer, Matthias Schulte, Etzel Meiners, Elmar Bohlmann, Michael Gräfe und Willi Rüländer.

Durch sportliche Erfolge machte Martin Bergmann auf sich aufmerksam. Bereits in jungen Jahren hatte es ihm die Sportart Tennis angetan. Im Jahr 1996 wurde er Kreismeister bei den Herren. Bei den Bezirksmeisterschaften der Altersklasse Herren 30 in Delmenhorst gelang Bergmann ein beachtlicher dritter Platz. Mittlerweile hat der TuRaner die Leistungsklasse sieben in Deutschland erreicht. Zum Vergleich: Neueinsteiger werden in die Leistungsklasse 23 eingestuft, Bundesligaspieler in die Leistungsklasse eins.



Martin Bergmann (Zweiter von links) und Anne Schulte (Vierte von links) sind TuRas Sportler des Jahres. Die Auszeichnung nahmen (von links) der 2. Vorsitzende Peter Spieker, Vereinsvorsitzender Dr. Christoph Oltmanns, Schatzmeister Peter Schaa und der 4. Vorsitzende Rolf Park vor. Bilder: Weers



Das Thekenteam von TuRa 07 Westrhauderfehn sorgt mit seinem ehrenamtlichen Einsatz rund um den Sportplatz dafür, dass sich die Besucher bei den Sportveranstaltungen rundum wohl fühlen. Das Bild zeigt (von links): Horst Tinnemeyer, Rainer Frieling, Richard Meyer senior, Jan Schmidtkunz, Werner Walter, Christina Martinowsky, Elmar Bohlmann, Etzel Meiners, Michael Gräfe und Willi Rüländer.

Eine mit vielen Sach- und Geldpreisen gut bestückte Tombola rundete das gelungene Vereinsfest ab. Der Hauptgewinn, 500 Euro in bar, ging an Elke Meiners. Doris Kleemann durfte als zweite Preisträgerin ein Fahrrad mit nach Haus nehmen. Auch der dritte Hauptpreis, 150 Euro in bar, konnte sich sehen lassen.

Gewinnerin war Marion Schaa.

Die erstmals verpflichtete Band „Graffiti“ aus Wildeshausen sorgte für Stimmung. Ob Schlager, Pop, Rock oder eine süßen Ballade: Für jeden war etwas dabei.